

Kirche in 1Live | 27.11.2023 floatend Uhr | Hugo Siebold

Ja, ich will

Selena Gomez heiratet sich selbst. Ist das möglich? Zumindest behauptet das ein Instagram-Post. Misstrauisch schließ' ich die App. Erst mal googeln! Und tatsächlich. Die Schauspielerin hat sich 2022 selbst geheiratet und feierte in diesem Jahr ihren ersten Hochzeitstag. Einzelfall? Nein. Model Adriana Lima hat sich zum Beispiel auch als sologam geoutet.

Sologamie ist der Fachausdruck für die Selbstheirat. Sie ist ein Symbol der Selbstliebe und kann auf unterschiedliche Weise gefeiert werden. Ob alleine, im kleinen Kreis oder als klassische Hochzeit, auch bei der Sologamie sind keine Grenzen gesetzt. Den Beteiligten geht es darum, sich selbst zu lieben und wertzuschätzen. Das Stigma soll durchbrochen werden, dass man eine andere Person braucht, um glücklich zu sein.

Ich finde den Kerngedanken gut. Eine gesunde Beziehung zu sich selbst, ist wichtig. Ob es dafür eine Hochzeit braucht, darf jeder selbst entscheiden.

Ach ja, und wer in der Selbstheirat ein Steuerschlupfloch sieht, den muss ich enttäuschen. Vor dem Gesetz bleibt man ledig, denn eine Sologamie wird weder rechtlich noch steuerlich anerkannt. Sie bleibt ein symbolischer Akt.

Eins ist aber sicher: Beim Ehe-Streit ist man schnell wieder versöhnt.

Quellen:

<https://warda.at/magazin/lifestyle/sologamie-was-bedeutet-das-und-warum-ist-es-gerade-trend/>

Sprecher: Jan Primke

Redaktion: Pfarrerin Julia-Rebecca Riedel

